

Verein Kinderrechte Ostschweiz

Jahresbericht 2020



**«Eine Blume braucht Sonne,
um Blume zu werden.
Ein Mensch braucht Liebe,
um Mensch zu werden.»**

(Volksweisheit)



Liebe Mitglieder, geschätzte Leserin, geschätzter Leser!

Im Corona-Jahr war es uns nur selten möglich, Mitmenschen direkt für die Kinderrechte zu sensibilisieren. Trotzdem bemühte sich der Vorstand sehr, die einzelnen Projekte weiterzuentwickeln.

Der Rückblick auf die Kinderrechtstagung mit Juristen (26.11.2019), die wir zusammen mit der Fachhochschule organisierten, fiel sehr positiv aus. Wir haben dazu zahlreiche lobende Rückmeldungen von teilnehmenden Fachleuten erhalten. Der Schlussbericht von anfangs Jahr fiel somit auch sehr gut aus. Eine ähnliche Veranstaltung könnte von uns in ein paar Jahren wieder angeboten werden.

Im Frühjahr wurde ich als Präsidentin des Vereins Kinderrechte Ostschweiz von der Leiterin der Bewegungsvorschule «Bewegigshüsli» zu einem Statement über die Bedeutung der Bewegung für Kinder in die «DenkBar» eingeladen. Zahlreiche Fachleute referierten und diskutierten anschliessend mit dem Publikum. Wir konnten auch unsere Vereinsflyer und Infos zu den Kinderrechten abgeben. Es war eine gut besuchte Veranstaltung mit vielen positiven Feedbacks.

Im Berichtsjahr wurden wiederum sehr viele Plüschtierchen (255) an notfallmässig transportierte Kinder und Jugendliche abgegeben. Dazu gibts auch

immer den Flyer unseres Vereins und das kleine, orange Hosensackbüchlein mit einfachen Erziehungstipps für die Erziehenden.

Leider konnten in diesem Jahr die Standaktion wegen der Pandemie nicht stattfinden. Dies hinterlässt ein Finanzloch in unserer Kasse, waren doch die Erträge aus Schoggikäferverkauf und Spenden alljährlich eine willkommene Einnahmquelle.

Besondere Freude machen uns drei Fachfrauen, die sich bei uns im Vorstand gerne einbringen möchten: Martina Bockek, Isabella Lendi Stoop und Hanna Mäder. Sie wirken bereits seit August 2020 an den Sitzungen und in der Vereinsarbeit engagiert mit. Sie haben sich schon fachlich kompetent eingebracht. Dafür sind wir ihnen ausserordentlich dankbar. An der (evtl. nur schriftlich durchgeführten) Hauptversammlung haben Sie Gelegenheit, sie neu in den Vorstand zu wählen.

Mit viel Zeit und Aufwand wurde an den Übersetzungen des Hosensackbüchleins in Tigrinya und Türkisch gearbeitet. Diese Fassungen wünschen sich vor allem Schulsozialpädagoginnen für ihre Arbeit mit den Eltern. Wir hoffen, diese Büchlein im Jahr 2021 in den Druck geben zu können.

Wir starteten mehrere Bettelaktionen, besonders auch für die Finanzierung der Ombudsstelle. Diese waren jedoch bei weitem nicht so erfolgreich, wie wir uns das ursprünglich vorgestellt hatten. Die Leute waren zu sehr mit der Pandemie und ihren Auswirkungen beschäftigt.

Unser Materiallager zügelten wir von der Achslenstrasse 4 in einen idealen Kellerraum des Pfarreiheims der Evang.-ref. Kirche Heiligkreuz.

Gegen Ende des Jahres haben wir im Vorstand auf virtuelle Sitzungen über ZOOM umgestellt. Damit erfolgten die Kontakte recht gut und unkompliziert. Aber natürlich freuen wir uns wieder auf die direkten Begegnungen und hoffen, dass wir sie bald wieder erleben dürfen.

St. Gallen, April 2021
Theres Engeler-Bisig
Präsidentin Verein Kinderrechte
Ostschweiz



2. Rückblick und Projekte

Tag der gewaltfreien Erziehung und Tag der Rechte des Kindes

Wegen der Pandemie mussten die traditionellen Veranstaltungen zu diesen Anlässen wegfallen. Es war unmöglich, die Standaktionen Corona konform durchzuführen. Die Gefahr von Ansteckungen wäre viel zu gross gewesen. Das hinterlässt nun ein schwierig zu kompensierendes Loch in unserer Kasse.

Plüschtieraktion

Weiterhin wurden den von Rettungsteams verschiedener Regionen transportierten Kindern und Jugendlichen Plüschtierchen zur Beruhigung und Ablenkung geschenkt. Diese liebenswerten kleinen Trostpender werden sowohl von den Beschenkten als auch von den übergebenden Fachpersonen sehr geschätzt. Die Eltern dieser Kinder und Jugendlichen werden mit einem Hosensackbüchlein und einem Genesungswunsch unsererseits beschenkt. In diesem Jahr waren es 255 solcher Geschenkcombinationen.

Die Polizei hat von uns auch die Idee übernommen und gibt nun neu selbst Plüschtierchen ab, was bei uns eine kleine Reduktion bewirkt hat. Aber wir unterstützen natürlich die Eigenleistung der Polizei.

Hauptversammlung 2020

Die Hauptversammlung musste wegen der Pandemie auf dem Korrespondenzweg durchgeführt werden. Alle Anträge des Vorstands wurden einstimmig angenommen, die Rechnung gutgeheissen und das Budget unverändert verabschiedet. Der Vorstand wurde dabei entlastet. Wir danken allen Mitgliedern, die an der Abstimmung teilgenommen haben.

Material zu den Kinderrechten

Zahlreiche Hosensackbüchlein konnten wieder an Fachstellen verschickt werden. Auch Lehrermappen wurden angefordert. Nach Gebrauch wurden sie wieder zurückgeschickt. Gerne stellen wir sie weiterhin Schulen zur Verfügung. Hauptsache, sie werden genutzt und die Kinderrechte unter Jugendlichen und Kindern bekannter gemacht.

Hosensackbüchlein

Die vor Jahresfrist in Aussicht gestellte Neufassung des erfolgreichen kleinen Büchleins sowie dessen Übersetzungen in Türkisch und Tigrinya werden im Sommer 2021 erscheinen. Die Texte werden zurzeit mit Fachleuten durchleuchtet, denn das Projekt hat vielen Ansprüchen zu genügen. Es entsteht ein aufgefrischter, kompakter Ratgeber

für eine kindernahe, auf Gespräch und Beobachtung basierende, gewaltfreie Erziehung. Wie sein Vorgänger dient es zur Abgabe an interessierte Eltern, aber auch als Grundlage für Elterngespräche von Schulsozialarbeitenden und anderen Fachpersonen. Sarah Noger, Lehrerin und PH-Dozentin, hat einfache, einprägsame Illustrationen dazu geschaffen, die das Textverständnis unterstützen.

Kinder wird von uns im dritten Jahr weitergeführt. Erst ab Ende Jahr verzichteten wir darauf, weil die Corona-Vorschriften nicht mehr eingehalten werden konnten. Vielleicht werden wir je nach Möglichkeit im Jahr 2021 wieder in diese Aufgabe einsteigen. Es war eine positive und ganz besonders wertvolle Erfahrung.

Kinderbetreuung Halden

Die Kinderbetreuung anlässlich der Nähkaffees für Flüchtlingsfrauen und ihre



2. Vernetzung

Im Verein Netzwerk Kinderrechte sind wir aktives Mitglied. Mit der Beratung von Klaus Franz Rüst brachten wir unsere Vorstellungen zum Nationenbericht an den UNO-Kinderrechtsausschuss bei der Geschäftsstelle Kindernetzwerk Schweiz ein. Es wurde leider nicht sehr viel davon direkt aufgenommen, aber wir hatten bestimmt einen gewissen Einfluss

auf den Bericht. Der Verein Kindernetzwerk Schweiz arbeitet im Sinne des Bundesauftrages an der Einrichtung einer gesamtschweizerisch wirkenden Ombudsstelle für Kinderrechte. Bis zur Gründung übernimmt die Kinderanwaltschaft Schweiz in Winterthur interimsmässig deren Aufgaben.

**«Kinder erfrischen das Leben
und erfreuen das Herz!»**

(F. Schleiermacher)



Immer wieder gibt es Kontakte zum Kinderschutzzentrum St. Gallen. Das Schlupfhaus wurde nun auf Druck von zahlreichen Fachleuten von zwei Organisationen übernommen. Eine bemüht sich um die Kleinkinder. Bei der anderen wird für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren eine Unterkunft angeboten. Die Unterlagen des Kinderschutzzentrums brin-

gen wir auch immer wieder unter die Leute, damit sie über diese wichtigen Hilfseinrichtungen für Kinder informiert sind.

Wir sind auch Mitglied im Verein Kinder- und Jugendhilfe, im Verein Pflegekinder und im Verein für das Kind, an deren Versammlungen die Präsidentin teilnimmt.

«Sei behutsam mit dem, was du liebst!»

(Bob Alberti)





3. Portrait und Organisation des Vereins Ziel und Zweck

Portrait, Ziel und Zweck

Der «Verein Kinderrechte Ostschweiz» setzt sich für die Anerkennung und Wahrnehmung der Persönlichkeitsrechte der Kinder und Jugendlichen ein. Er engagiert sich für das Wohl sowie für die Entfaltung der Kinder und Jugendlichen in der Familie, in ihrem sozialen Umfeld, in der Schule und in der Gesellschaft.

Mit seiner Tätigkeit will der Verein Kinderrechte Ostschweiz

- das Bewusstsein für die Eigenpersönlichkeit und Würde der Kinder und Jugendlichen stärken
- ihnen zu den Rechten in der Familie und in der Gesellschaft verhelfen, die ihren Bedürfnissen entsprechen
- ihre freie Entfaltung fördern

Vorstand

- **Theres Engeler-Bisig**, Präsidentin
Lehrerin, Religionspädagogin,
Eltern-Kindbegleiterin
- **Hans Silberschmidt**, Vizepräsident
und Aktuar pensionierter Reallehrer,
Heilpädagoge
- **Ingrid Würigler**, Geschäftsführerin
Kaufmännische Angestellte
(ehrenamtlich)

Dank und Lob

Besonderen Dank verdienen:

- **Klausfranz Rüst-Hehli**
Kinderverfahrensvertreter in ausländer-
und asylrechtlichen Bereichen
- **Isabelle und Heinz Hegnauer**
Plüschtieraktion
- **Annemarie Spirig-Epper**
Schoggikäferaktion
- **Dr. iur. Severin Bischof** und
Edwin Bigger
Rechts- und Sozialberatung
- **Stefan Grob**
Kommunikation / Jahresbericht
- **Hans Silberschmidt**
Aufbewahrung Materialverwaltung
- **Marianne Hochreutener**, St. Gallen
Franz Wohlgensinger, Arbon
Revision

Glücklicherweise können wir bei vielen Arbeiten mit dem stundenlangen, kostenlosen Einsatz vieler Freiwilliger rechnen. Ihnen gehört unser besonderer Dank!

4. Jahresrechnung

RECHNUNG UND BUDGET

	BUDGET 2021	31.12.2020	31.12.2019	
AUFWAND				
4000	Materialeinkauf	500.00	1'161.00	911.60
4100	Unterstützungen	500.00	0.00	1'276.60
4200	Fachliteratur	50.00	15.10	0.00
4300	Projekt Ombudsstelle	4'000.00	4'000.00	0.00
4400	Projekt «Hosensackbüchlein»	2'000.00	0.00	0.00
4500	Raummiete	50.00	50.00	0.00
4510	Vorstandsspesen	70.00	163.80	64.20
4511	Weiterbildung/Vernetzung	400.00	300.00	410.00
4520	Porti & Bankspesen	200.00	361.15	341.19
4530	Büromaterial	100.00	35.85	45.75
4550	Drucksachen	700.00	0.00	634.30
4570	Pädagogisches Material	200.00	0.00	137.20
4580	Kinderrechtskarten + -tafeln	200.00	0.00	462.05
4601	HV	100.00	0.00	0.00
4602	Tag der gewaltfreien Erziehung	200.00	0.00	252.00
4603	Tag der Rechte des Kindes	200.00	25.00	56.75
4604	Fachtagung 26.11.2019	0.00	0.00	9'950.65
4700	PR / Homepage	500.00	314.30	613.10
4900	Diverse Auslagen	150.00	133.70	107.70
TOTAL AUFWAND	10'120.00	6'559.90	15'263.09	
ERTRAG				
3100	Spenden - Diverse	1'500.00	3'518.80	4'540.60
3200	Tag der gewaltfreien Erziehung	300.00	0.00	184.30
3201	Tag der Rechte des Kindes	300.00	0.00	310.80
3202	Fachtagung 26.11.2019	0.00	3'420.00	3'600.00
3300	Beiträge	700.00	690.00	770.00
3400	Projekt Ombudsstelle	0.00	0.00	0.00
3401	Projekt «Hosensackbüchlein»	1'000.00	0.00	0.00
3700	Sponsoren	2'000.00	1'200.00	0.00
3800	Kinderrechtskarten + -tafeln	40.00	0.00	0.00
3900	Pädagogisches Material	100.00	0.00	0.00
TOTAL ERTRAG	5'940.00	8'828.80	9'405.70	
GEWINN/VERLUST	-4'180.00	2'268.90	-5'857.39	

BILANZ 2020

AKTIVEN (per 31.12.20)

1000	Kasse	48.60
1020	Acrevis-Kto. 16 0.082.257.05	19'651.30
1100	Guthaben Verrechnungssteuer	0.00
1200	Darlehen	0.00
1300	Transitorische Aktiven	0.00

PASSIVEN

2000	Kreditoren	0.00
2300	Transitorische Passiven	0.00

EIGENKAPITAL

2800	Vermögen	17'431.00
2991	Bilanzgewinn/Bilanzverlust	0.00

	Gewinn	19'699.90	17'431.00
			2'268.90
	TOTAL	19'699.90	19'699.90

5. Revisorenbericht

Hochreutener Marianne
Ramsenstrasse 13
9014 St. Gallen
Tel. 071/277 00 77

Wohlgensinger Franz
Bahnhofstrasse 65
9320 Arbon
Tel. 071/277 47 90

Revisorenbericht

über das Jahr **2020**
des **Vereins Kinderrechte Ostschweiz**

Auftragsgemäss haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen Buchführung und Jahresrechnung dem Gesetz und den Statuten.

Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein.

Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von Fr. 2'268.90 ab.

Nach Berücksichtigung des Vereinsvermögens per 1.1.2020 von Fr. 17'431.00
ergibt sich per 31.12.2020 ein Vermögen von Fr. 19'699.90.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin, Frau Ingrid Würigler, unter bester Verdankung ihrer Arbeit Entlastung zu erteilen.

St. Gallen, 1. März 2021

Die Revisoren


.....

M. Hochreutener


.....

F. Wohlgensinger

6. Ausblick

Ombudsstelle für Kinderrechte

Seit dem 20. November 2020, dem Tag der Rechte des Kindes, steht diese Stelle Ratsuchenden zur Verfügung. Dazu waren umfangreiche Vorarbeiten des Vereines «OMKI» nötig. Zwei renommierte St. Galler Anwälte, Dr. iur. Severin Bischof und sein Kanzleipartner lic. iur. Stefan Zlabinger, wirken im Nebenamt als Berater und Triage-Fachleute für Kinderrechte. Eine Juristin arbeitet, bei Notwendigkeit der Beratung durch eine Frau, ebenfalls mit. Alles ist durch interne Papiere genau geregelt. Leider konnte keine Eröffnungsfeier stattfinden, wie dies eigentlich geplant war. Wir spendeten 4'000 Franken an die Ombudsstelle zu ihrer Eröffnung. Wir sind im Beirat weiterhin mit zwei Mitgliedern engagiert.

Hosensackbüchlein

Besonderen Einsatz benötigen unsere orangen Hosensackbüchlein. Da müssen wir noch viele Stunden Einsatz zeigen, damit sie wirklich gefreute Hilfsmittel in der Schulsozialarbeit und für die zu beratenden Eltern werden. Gerne würden wir zur Einführung eine Vernissage organisieren, damit diese Büchlein breiter bekannt werden. Selbstverständlich müsste dieser Anlass breit publik gemacht werden.





Im Moment sind wir an der Kreation einer etwas einfacheren, verkürzten Alternative mit eindrücklichen Bildern und weniger Text. Zur Diskussion steht auch eine Ausgabe an die Adresse der Kinder und Jugendlichen.

Runde Tische für Erziehende

Das Konzept ist schon weit gediehen. Geplant sind ungezwungene Treffen mit interessierten Erziehenden. Die Einschränkungen durch Corona müssten dann noch mehr aufgehoben werden, damit man sich wieder ungezwungen und sicher in grösseren Gruppen begegnen darf. Die Mitwirkung der Erziehenden bei der Wahl der Themen ist ausdrücklich erwünscht. Die Vorbereitungen dafür sind in Gang.

Zeichenwettbewerb

Wir arbeiten an einem Zeichenwettbewerb für Kinder: «Wie ich mir meinen Spielplatz wünsche!» An der Achslenstrasse wurde auf unsere Initiative hin Tempo 30 eingeführt. Nun wäre Gelegenheit geboten, hier einen Spielplatz nach den Wünschen der Kinder einzurichten. Ein Quartierfest soll für die Finanzierung der Angebote sorgen. Leider müssen wir dafür noch etwas Geduld haben, bis die durch Corona verursachten Einschränkungen aufgehoben werden.

Standaktionen

Diese hoffen wir bald wieder durchführen zu können. Leider fällt in diesem Jahr der Begegnungstag in der Stadt St. Gallen wegen Corona aus. Wir hätten daran gerne teilgenommen, um unsere Büchlein unter die Leute zu bringen. Das ist nun leider nicht möglich. Vielleicht gelingt es uns, zum Tag der Rechte des Kindes (20. November) wiederum eine Standaktion zu organisieren. Da gäbe es auch Gelegenheit, die Kinderrechte wieder einmal so richtig eindrücklich den Leuten vorzustellen. Darauf freuen wir uns sehr.

St. Gallen, April 2021

Vorstand Kinderrechte Ostschweiz

**«Mit jedem Menschen ist
etwas Neues in die Welt gesetzt,
was es noch nicht gegeben hat,
etwas Ernstes und Einmaliges.»**

(Martin Buber)

Verein Kinderrechte Ostschweiz
Achslenstrasse 4
9016 St.Gallen

Tel.: 071 278 42 52
info@kinderrechte-ostschweiz.ch
www.kinderrechte-ostschweiz.ch

Spenden: Verein Kinderrechte Ostschweiz, acervis Bank AG
IBAN: CH67 0690 0016 0084 2570 5